

NRW / Städte / Willich

Veranstaltungsreihe

Bücherei feiert Anrath und seine Geschichte

20. Oktober 2022 um 16:03 Uhr | Lesedauer: 5 Minuten



Gertrud Steves, Anja Kuypers und Ulrike Windhausen (v.l.n.r.) vom Büchereiteam der KÖB freuen sich auf die Heimatwochen. Foto: Bianca Treffer

Anrath. Die Katholische Öffentliche Bücherei feiert die „Heimatwochen“. Bis Ende November wird sich in einem vielfältigen Programm aus Lesungen, Bastelstunden, und Gesang für kleine und große Besucher alles um Anrath als Heimatort drehen. Alle Infos rund um die Events.

Von Bianca Treffer

Wer sich für kommenden Sonntag, 23. Oktober, noch nichts vorgenommen hat, der könnte in der Katholischen Öffentlichen Bücherei, kurz KÖB genannt, in Anrath vorbeischaun. Von 11 bis 12.30 Uhr präsentieren dort die jungen Autorinnen und Autoren der Schreibwerkstatt „Tierisch was los in Anrath“ ihre Geschichten. Die acht Teilnehmer im Alter von zehn bis 13 Jahren haben sich unter Anleitung von Lese- und Literaturpädagogin Anja Kuypers mit der Geschichte des Heimatortes auseinandergesetzt und lassen tierische Protagonisten so manches in Anrath erleben.

LESEN SIE AUCH



Bibliothek im Brauhaus

Was die Stadtbibliothek im Oktober zu bieten hat

Das ist aber nur der Auftakt einer Premiere in der KÖB. Unter dem Titel „Heimatwochen“ steht das Erleben von Heimat in ganz unterschiedlichen Variationen auf dem Programm. „Die Idee, im Herbst einmal etwas völlig Neues anzubieten, hatten wir schon im Frühjahr, als unsere Aktion Bücherturm gestartet ist“, sagt Kuypers vom Büchereiteam. Gemeinsam mit dem Leitungsteam, zu dem auch Gertrud Steves und Ulrike Windhausen gehören, entwickelte sie das Konzept für die „Heimatwochen“. Zudem holte sich das Büchereiteam einen Kooperationspartner ins Boot. Wobei es sich in diesem Fall um den Bürgerverein Anrath handelt, der in Sachen Heimat schließlich genau der richtige Ansprechpartner ist.

INFO

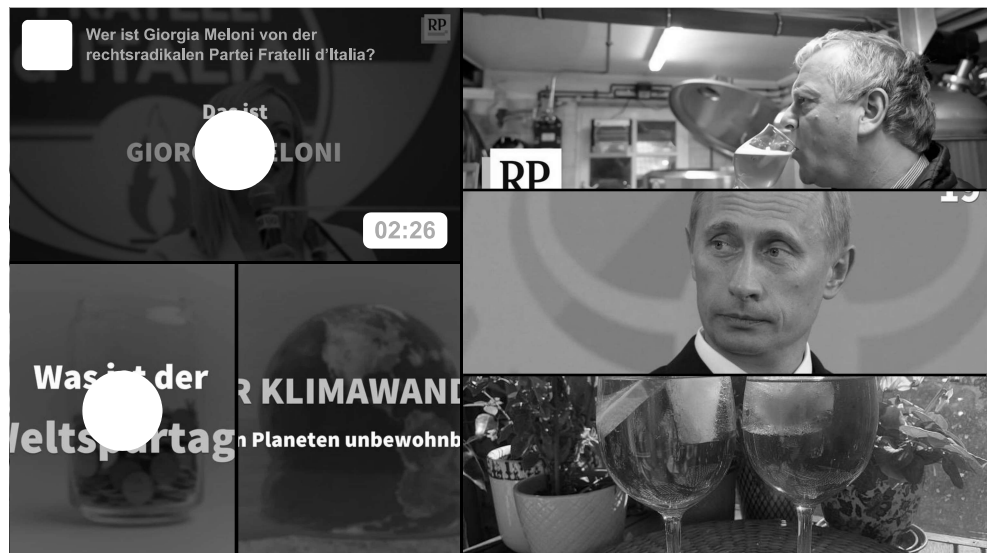
Anmeldung bei einigen Events gewünscht

Die „Heimatwochen“ laufen vom 23. September bis zum 27. November. Veranstaltungsort ist die KÖB, Auf dem Sand 2, in Anrath. Für das Basteln, die Lesung mit Friedel Kluth, Vorstellung der Lieblingsbücher und die Präsentation des neuen Heimatbuches wird um eine **Anmeldung** gebeten. Anmeldungen E-Mail an mail@buecherei-anrath.de oder Telefon 02156 41129.

Schon bei der Schreibwerkstatt, die bereits vor Wochen startete, damit die Ergebnisse als Auftaktveranstaltung der Aktion vorgestellt werden können, brachte sich der Bürgerverein Anrath mit ein. Dessen Vorsitzende Marlies Pasch nahm die jungen Teilnehmer mit auf eine geschichtliche Reise, um damit die Grundlage für das Schreiben zu geben.

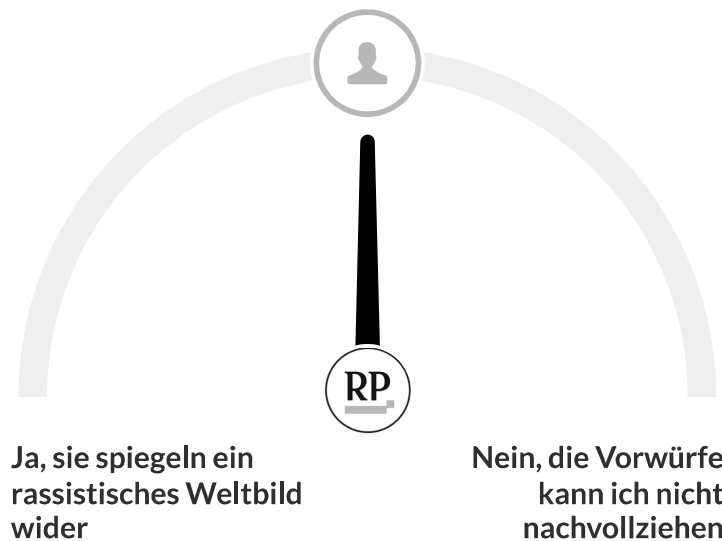
Auch in den Wochen danach bietet die Bücherei zahlreiche Aktionen, die die Geschichte Anraths und die Bedeutung als Heimatort erlebbar machen sollen. Am Mittwoch, 26. Oktober, von 19 bis 21 Uhr, können Kinder und ihre Familien in der KÖB die Heimat basteln. Dazu geht das Kreativteam der Bücherei in den Einsatz, das auch die pfiffigen Fensterdekorationen der Büchereifenster gestaltet hat. „Wir stellen einen Engel, eine besondere Krippe und ein Anrath-Bild mit Silhouette her. Alte Bücher spielen dabei eine wichtige Rolle“, macht Steves neugierig. Es fallen Materialkosten von fünf Euro an. Eine Anmeldung zwecks Planung ist daher vonnöten.

Am Sonntag, 6. November, lockt ab 11 Uhr der „Frühe Schoppen“ mit den Leddschesweäver in der Bücherei. Zusammen mit dem Mundartsingkreis des Bürgervereins steht ein geselliges Beisammensein und heimatlicher Gesang an. Kinder ab fünf Jahren sind am 7. November angesprochen. „Wir laden zu einer heimatlichen Vorlesestunde in unserer Kuschelecke ein und zeigen dazu auch Bilder vom alten Kino. Denn wo heute unsere Bücherei ist, befand sich früher das Kino von Anrath“, sagt Windhausen. Am Freitag, 11. November, ab 19 Uhr, liest Friedel Kluth für die älteren Zuhörer aus seinem Buch „Zeitenwandel“ vor, das Anrather Geschichte mit der großen Weltgeschichte verknüpft.



„Die Heimat spielt“ heißt es am Dienstag, 15. November, von 19 bis 21.30 Uhr. „Wir haben einen großen Spielefundus in der Bücherei und laden generell einmal im Monat zu einem Spieleabend ein. Das haben wir diesmal in unsere Heimatwochen integriert“, informiert Steves. Jeder kann natürlich auch eigene Brett- und Kartenspiele von zu Hause mitbringen. Ums Lieblingsbuch dreht sich alles am Freitag, 18. November. Unter dem Titel „Was liest du so?“ können Leser von 19 bis 21 Uhr ihre Lieblingsbücher vorstellen. Ein einzelnes Buch rückt am Mittwoch, 23. November, in den Mittelpunkt. Wobei es von vielen Anrathern schon mit Spannung erwartet wird. Die Rede ist vom neuen Heimatbuch, das der Bürgerverein ab 19 Uhr in der Bücherei vorstellt.

Frage der Woche: Halten Sie die Winnetou-Bücher für rassistisch?



RP ONLINE

OPINARY 

Den Abschluss der „Heimatwochen“ bildet die Aktion Büchertürme, die unter dem Motto „Ab durch die Decke! Wir lesen 20 Meter hoch. Mindestens ...“ gelaufen ist. Am Sonntag, 27. November, 11 Uhr, wird in der Anrather Kirche aufgelöst, wie hoch der Bücherturm geworden ist, den Kinder bis zum Alter von zwölf Jahren gemeinsam seit Juni erlesen haben. Jedes von ihnen aus der Bücherei ausgeliehen und gelesene Buch wurde bücherrückentechnisch erfasst. 20 Meter waren das Ziel. Über 25 Meter sind es bis jetzt und bis Ende November könnten noch ein paar Meter hinzukommen. Das Ziel, so viele Meter zu lesen, wie die Deckenhöhe des Innenraums der Anrather Kirche ist, wurde mit der aktuellen Meterzahl auf jeden Fall schon getoppt. Bis zur 70 Meter hohen Kirchturmspitze wird es allerdings nicht gehen. Wenn die endgültige Meterzahl in der Kirche bekannt gegeben wurde, findet in der Bücherei die eigentliche Abschlussveranstaltung statt.

Es sind noch keine Kommentare vorhanden.

